

Programm der SED ist dazu gesagt: „Je weitreichender und komplizierter die Aufgaben der Leitung und Planung aller Seiten und Formen der gesellschaftlichen Prozesse werden, desto mehr erhöht sich die Rolle der politischen Führung der Gesellschaft durch die marxistisch-leninistische Partei. Sie ist der wichtigste Faktor der erfolgreichen Gestaltung der von der siegreichen revolutionären Arbeiterklasse geprägten Gesellschaft.“²⁶

Der **zweite** wesentliche Grund für die Notwendigkeit einer revolutionären Partei im Kampf der Arbeiterklasse besteht in folgendem: Die Partei stützt sich auf die objektiven Voraussetzungen der Arbeiterklasse zu organisiertem, diszipliniertem Handeln; sie hebt es auf das Niveau einer revolutionären politischen Organisiertheit, die dem Klassegegner nicht nur Zugeständnisse abzurufen, sondern ihn auch zu entmachten vermag und die den Aufbau einer neuen Staatsmacht, einer neuen Produktions- und Lebensweise von Millionen Menschen ermöglicht. Nur eine revolutionäre Partei, die in den eigenen Reihen eine hohe Stufe proletarischer Klassendisziplin und sozialistischer Bewußtheit vereint, kann das einheitliche, organisierte Handeln von Millionen Werktätigen zur Verwirklichung ihrer Interessen, zur Sicherung des gesellschaftlichen Fortschritts zum Kommunismus herbeiführen und leiten. Die Arbeiter haben schon sehr früh die Erfahrung gesammelt, daß sie als einzelne machtlos sind, daß nur ihr Zusammenschluß, ihre Solidarität, ihr organisiertes Verhalten Erfolge im Kampf gegen Ausbeutung und Unterdrückung bringt. Das Streben nach Organisiertheit ist ein Wesenszug der Arbeiterklasse und ihres Kampfes.

Eine objektive Schwierigkeit für die Entwicklung der politischen Organisiertheit der Arbeiterklasse besteht darin, daß mit der Arbeitsteilung und der differenzierten Entwicklung der Produktion eine **Differenzierung der Arbeiterklasse** hinsichtlich ihrer Stellung im Arbeitsprozeß, ihres Berufes, der Qualifikation, des Lohnes usw. verbunden ist und daß sich die Arbeiter im Kapitalismus auch als Konkurrenten um den Arbeitsplatz gegenüberstehen.²⁷ Die gemeinsamen Interessen der Arbeiterklasse lassen sich unter diesen Bedingungen nur in beständigem Kampf gegen die Wirkung der Konkurrenz durchsetzen. Für die spontane Arbeiterbewegung ist charakteristisch, daß sie nur für kurze Zeit die Wirkung der Konkurrenz einschränken kann, daß sie diese Wirkungen durch Solidaritätsbestrebungen bekämpft, ohne das Ziel zu haben und fähig zu sein, die Konkurrenz und ihre sozialökonomischen Grundlagen selbst, d.h. die kapitalistische Gesellschaft aufzuheben. Die Zwiespältigkeit der spontanen Arbeiterbewegung besteht darin, daß sie einerseits in elementarer Form den Wert der Solidarität, die Nützlichkeit organisierten Verhaltens erfahren läßt, daß sie aber andererseits keine grundlegenden Änderungen der Lage zu erreichen vermag und den Eindruck erweckt, als könnten die Arbeiter ihr Los innerhalb der kapitalistischen Gesellschaft grundsätzlich zum Positiven verändern. Daraus ergibt sich die Anfälligkeit der spontanen Arbeiterbewegung für Einflüsse des Opportunismus.

26 Programm der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, S. 65.

27 Siehe Friedrich Engels: Die Lage der arbeitenden Klasse in England. In: Marx/Engels: Werke, Bd.2, S. 436/437; Karl Marx/Friedrich Engels: Manifest der Kommunistischen Partei, S.471 bis 474.